| Anfrage Fraktion CDU/FDP/BfM | Datum          | Nummer   |
|------------------------------|----------------|----------|
| öffentlich                   | 18.01.2019     | F0005/19 |
| Absender                     |                |          |
| Fraktion CDU/FDP/BfM         |                |          |
| Adressat                     |                |          |
| Oberbürgermeister            |                |          |
| Herrn Dr. Lutz Trümper       |                |          |
| Gremium                      | Sitzungstermin |          |
| Stadtrat                     | 24.01.2019     |          |

Kurztitel

Fassadenbild "Organisches und Anorganisches"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

bei der Sanierung der Gemeinschaftsschule Ernst-Wille in Ottersleben wird das Fassadenbild "Organisches und Anorganisches" des Künstlers Dietrich Fröhner, "verschwinden", wenn es, wie geplant, eine Außendämmung geben wird. Dagegen formiert sich in der Bevölkerung zunehmend Widerstand. Nicht nur die Bürgerinitiativen, die SchülerInnen, LehrerInnen sowie Eltern der Wille Schule, sondern auch viele BewohnerInnen des Stadtteils wollen den Erhalt des Fassadenbildes im Original. Der Bundesverband Bildender Künstler Sachsen-Anhalt e.V. unterstützt das Anliegen und hat gemeinsam mit dem Bürgerverein "Bürger für Ottersleben" und der Ernst-Wille-Gemeinschaftsschule eine Petition auf den Weg gebracht. Auch einen Antrag (A0139/18) zu dieser Problematik gibt es bereits. In einer der nächsten

Auch einen Antrag (A0139/18) zu dieser Problematik gibt es bereits. In einer der nächsten Stadtratssitzungen wird dazu ein Beschluss zu fassen sein.

## Deshalb frage ich Sie:

- 1. Welche Kosten entstehen,
  - a) wenn das Kunstwerk als Kopie nachträglich wieder angebracht wird? Was kostet die Außendämmung plus Anbringen des Kunstwerkes?
  - b) wenn das Kunstwerk im Original erhalten wird? Was kostet die Innendämmung?
- 2. Gibt es eine andere Möglichkeit z. B. durch eine Verglasung? Wenn ja, was würde dies kosten?
- 3. Würde es beim Erhalt des Originals zu einer zeitlichen Verschiebung des Beginns der Sanierung der Ernst- Wille-Gemeinschaftsschule kommen?

Wenn ja,

- a) mit welchem Zeitrahmen muss gerechnet werden?
- b) ist mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen?
- 4. Ist es zutreffend, dass, wie in einem Stadtratsbeschluss von 2011 beschlossen wurde, bis zu 1% der Baukosten für die "Kunst am Bau" zur "Rettung" dieses Kunstwerkes verwendet werden könnte?

Wenn ja warum wurde/wird es nicht eingeplant? Wenn nicht, warum?

Carola Schumann

Stadträtin Fraktion CDU/FDP/BfM